

Zeitschrift: Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen
Herausgeber: Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere
Band: 40 (1967)
Heft: 1

Rubrik: Sektionsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zentralvorstand des EVU. Zentralpräsident: Hptm. Leonhard Wyss, Föhrenweg 1, 5400 Baden, G (056) 3 05 55. Vizepräsident: Oberstleutnant J. Schlageter, c/o Camille Bauer AG, Dornacherstrasse 18, 4000 Basel, G (061) 34 24 40. Zentralsekretär: Wm. Wolfgang Aeschlimann, c/o Howeg, 2540 Grenchen, G (065) 8 70 21, P (065) 8 73 82. Zentralkassier: Fw. Jakob Müntener, Löchliweg 49, 3048 Worblaufen, G (031) 61 57 66. Zentralverkehrsleiter Uem.: Lt. Peter Herzog, Nussbaumweg 56, 3028 Spiegel-Bern, P (031) 63 28 45. Zentralverkehrsleiterin Bft.: Dchef Maria Eschmann, Friedheimweg 20, 3000 Bern, G (031) 45 50 21, P (031) 45 27 74. Zentralmaterialverwalter: Adj. Uof. Samuel Dürsteler, Mittelholzerstrasse 70, 3000 Bern, G (031) 61 57 63, P (031) 51 17 93. Präsident der Technischen Kommission: Hptm. Heinrich Schürch, Bergstrasse 19, 6000 Luzern, G (041) 2 67 66, P (041) 6 69 76. Chef Funkhilfe: Oblt. Jean Rutz, c/o Paul Rutz, case postale 62, 1211 Genève 6, G (022) 35 89 20, P (022) 35 54 22. Mutationssekretariat und Redaktion des «Pionier»: Wm. Erwin Schöni, Hauptstrasse 50, 4528 Zuchwil, G (065) 2 23 14, P (065) 2 23 13. Protokollführerin: Dchef Martha Boser, Näfelerstrasse 29, 4000 Basel, G (061) 23 58 00 intern 484, P (061) 38 88 97. Beisitzer: Major Alfred Bögli, im Rebisacker, 8321 Madetswil ZH, G (051) 34 37 44, P (051) 97 43 93.

Sektionsmitteilungen

Aarau

Rund 10 Mitglieder konnte unser Präsident Paul Roth zur Mitgliederversammlung am 26. November begrüßen, und fast ebenso viele hatten sich entschuldigt. War wohl der Umstand an der geringen Beteiligung schuld, dass es um die

teilweise Neubesetzung des Vorstandes für nächstes Jahr ging? Oder war es das Fehlen der genauen Zeit der Handlung auf der Einladung (wofür sich der Sekretär nachträglich noch entschuldigen möchte)? Nun, wie dem auch sei, unter den Anwesenden wurden die hängigen Fragen eifrig diskutiert. Damit wurde sozusagen das Terrain geebnet für die kommende General-

versammlung, welche übrigens am 28. Januar 1967 in Restaurant «Frohsinn» in Aarau stattfinden wird. Sie wird dann definitiv entscheiden über das Tätigkeitsprogramm 67, Ersatz der 4 zurücktretenden Vorstandsmitglieder usw. Zum Jahreswechsel entbieten wir allen Mitgliedern die besten Wünsche für ein glückliches 1967.

Basel

Generalversammlung 1966 · Am 9. Dezember fand im Restaurant Schwarzi Kanne die diesjährige Generalversammlung statt. Der Präsident R. Schaub begrüßte die anwesenden Kameradinnen und Kameraden und eröffnete um 20 Uhr 15 die Versammlung. Nach der Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung wurden die verschiedenen Jahresberichte, der Kassabericht und der Revisorenbericht verlesen. Alle Berichte wurden durch die Versammlung einstimmig genehmigt. Anschliessend konnte der Präsident die vier Kameraden Marcel Hügin, Paul von Arx, Peter Wiedmer und Bernhard Lindenmayer zu Veteranen ernennen. Das Jungmitglied Roland Kull wurde in die Reihen der Aktivmitglieder aufgenommen. Anträge an die Generalversammlung lagen keine vor. Über das reichbefruchtete Tätigkeitsprogramm 1967 wird

der Februar-«Pionier» Auskunft geben. Der Vorstand hat sich vorgenommen, die ausser- und vordienstliche Tätigkeit zu reaktivieren. Als Tagespräsident wurde Dr. R. Hochstrasser gewählt. Folgende Vorstandsmitglieder hatten demissioniert und stellten sich für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung: M. Boser, Sekretärin; T. Metzger, Mutationsführer; C. Benne, Materialverwalter. Ihre langjährige Mitarbeit im Vorstand sei bestens verdankt. Der neue Vorstand wurde gemäss Vorschlag gewählt und setzt sich wie folgt zusammen: Präsident: Rolf Schaub; Vize-Präsident: Hermann Boecker; Kassier I: Peter Kurtz; Kassier II: Niklaus Rütli; Verkehrsleiter Telefon: Hans Helfenberger; Verkehrsleiter Funk/Sendeleiter: Fred Portmann; Materialverwalter: Albert Sobol; Mutationsführer: Heinz Ritzmann; Obmann Jungmitglieder: Walter Wiesner; Beisitzer/Vertreter der Veteranen: Walter Hofmann; Beisitzer/Vertreter der Veteranen: Gaston Schlatter. Für den in den Vorstand ge-

wählten Kassarevisor W. Wiesner wurde P. von Arx gewählt. Als Ersatz für den zurückgetretenen Fähnrich K. Klein stellte sich H. Ritzmann zur Verfügung. Nach Schluss der Generalversammlung traf man sich am neuen Stamm im Restaurant Uff der Lys zu gemütlichem Beisammensein. Stammtisch · Wir haben uns entschlossen, den Stammtisch zu wechseln. Ab Montag, den 2. Jan. 1967 befinden wir uns im Restaurant Uff der Lys. Also, auch für die ewig Fremden: Stammtisch jeden Montag ab 21 Uhr.

Mitgliederbeitrag · Der Kassier hat die Einzahlungsscheine für den Mitgliederbeitrag pro 1967 verschickt. Bitte bis zum 28. Februar 1967 einzahlen und die Rückseite des Einzahlungsscheines ausfüllen.

Winterausmarsch · Am 5. Februar 1967 findet der Winterausmarsch statt. Anmeldungen bis spätestens 3. Februar 1967 an Walter Wiesner, Spalentorweg 45, Basel.

-fp-

Bern

Bevor wir auf zwei kommende Anlässe hinweisen, möchte der Vorstand nicht unterlassen, allen Mitgliedern für die aktive Mitarbeit im vergangenen Jahr bestens zu danken. Er wünscht allen ein gutes neues Jahr.

Am 27. Januar 1967 findet die Hauptversammlung statt. Das Einladungsschreiben und die Traktandenliste wird allen Mitgliedern zu gegebener Zeit per Post zugestellt.

Am Wochenende 4./5. Februar 1967 führt der ZV auf dem Waffenplatz Bülach einen Übungsleiterkurs durch. Es können Of., Uof., Gfr. und Sdt.

an diesem interessanten Schulungskurs teilnehmen. Die Unkosten für Reise, Verpflegung und Unterkunft gehen zu Lasten des EVU. Sogar ein kleines Taschengeld kann entrichtet werden. Anmeldungen für den vorgenannten Kurs sind bis spätestens 15. Januar an P. Herzog abzugeben. Al.

Biel/Bienne

Offizielle Adresse: EVU-Sektion Biel-Bienne, Postfach 855, 2501 Biel BE.

Zum Jahreswechsel entbieten wir unseren Mitgliedern alles Gute im neuen Jahr.

Betreffend der Generalversammlung vom Freitag, dem 3. Februar 1967 möchten wir noch ergänzend mitteilen, dass im Anschluss an die Traktandenliste ein kommentierter Lichtbildervortrag von und mit Kamerad Ruedi Anhorn (Präsident der Sektion Solothurn/EVU) stattfindet.

den wird. Er war für längere Zeit in Finnland und den angrenzenden Gebieten Russlands. Wir erwarten seine Schilderungen mit grösster Spannung und danken ihm zum Voraus für diesen Vortrag.

Mitgliederanträge zuhanden der Generalversammlung erbitten wir bis zum 14. Januar 1967 an unsere offizielle Adresse.

Beförderung · Wir gratulieren unserem Kameraden Peter Rentsch zum Grade eines technischen Feldweibels.

Unser tüchtiger Kassier, Kamerad Hugo Aebi, hat sich an Weihnachten mit Frl. Frei verlobt.

Wir entbieten den beiden unsere besten Glückwünsche.

Vorstandssitzung · Vorgängig der GV findet am 27. Januar 1967 eine vorbereitende Vorstandssitzung statt mit anschliessendem gemütlichem Beisammensein. Persönliche Einladungskarten werden anfangs Januar 1967 versandt.

Stammhock · Versuchsweise führen wir nun den Stammhock ab Neujahr jeweils am ersten Freitag jeden Monats durch. Wir erwarten Dich also am Freitag, den 6. Januar 1967 ab 20 Uhr im Café Rihs an der Marktgasse. -eb-press-

Genève

Adresse: Case postale 98, 1211 Genève
Stamm: Le vendredi soir au snack Wilson

Local: 50, rue de Berne

Assemblée générale: Le 15 décembre 1966 a eu lieu, en présence de 28 membres notre assemblée générale, au café de l'Arquebuse. Nous avons eu le plaisir de saluer la présence d'une grande partie de nos anciens membres et de leur offrir l'insigne de vétérans pour leur 20 ans d'activité. Ce sont: Burkert Hugo, Jost Walter, Küpfer Werner, Laederach, Parth Joseph, Roulet Jean, Schenk Charles, Demole Roger, Hefti Fritz, Schiller Bernard, Venetulo Mario, Dubois Maurice, Emery Roger, Petitpierre Raymond,

Stephan Elisabeth, Augsburger Jean. Toutes nos félicitations à ces membres fidèles. Le comité pour 1967 se compose de 7 membres, Président: Zimmermann Roger, Vice-président: Denkinger Charles, Secrétaire: Von Kenel Paul, Trésorerie: Vuilleumier Pierre, Chef technique: Curtet Georges, Matériel, chef sports: Tournier J. Louis, un membre de l'USKA est encore à désigner pour le trafic radio amateur. Les vérificateurs des comptes sont: Jost Walter, Sommer Michel, suppléant Küpfer Werner. La cotisation pour 1967 est inchangée, soit Fr. 10.— pour membres actif et passif. Nouveaux membres: Nous avons le plaisir d'accueillir parmi nous, Bollier Jean René, Trenta Gianluigi, Von Kenel Paul, Grivet J.-Pierre. Acticité: Assemblée des délégués, 12

mars 1967 à Zurich. Cours de chef d'exercices les 4/5 février 1967 à Bülach. Le programme de notre activité paraîtra dans le numéro de février, car les dates des différentes manifestations nous seront communiquées dans le courant de janvier.

Sport · Une séance d'orientation aura lieu chez notre camarade J. Louis Tournier, 31, Av. Dumas le mardi 24 janvier à 20 h précises. Que ceux qui s'intéressent aux manifestations sportives veuillent bien assister à cette soirée d'information.

Local: Grâce à la gentillesse de notre très dévoué membre, Monsieur Munzinger, une armoire pour archives nous est mise à disposition. Les membres du comité voudront bien consacrer

un samedi après-midi du mois de janvier pour mettre de l'ordre dans nos archives. Nous profiterons de l'occasion pour faire un inventaire de tout le matériel qui s'y trouve.

Glarus

Vorab wünsche ich allen unseren Mitgliedern und ihren Angehörigen ein glückliches 1967. Das verflossene Jahr brachte unserer Sektion nicht sehr viel Arbeit: 1 Einsatz der Funkhilfegruppe und 3 Übermittlungsdienste zu Gunsten Dritter. Ferner war der Schreiber an 2 Präsidentenkonferenzen und an der Delegiertenversammlung des EVU vertreten.

Mutationen · Im Monat Juni erfolgte der Eintritt von FHD Bircher Silvia, 1945, Oberurnen, in unsere Uebermittlungssektion. Ich heisse unsere neue Kameradin nachträglich herzlich willkommen in unseren Reihen. — Zum ersten Veteran unserer Sektion konnte auf Ende Jahr ernannt werden unser sehr verdientes Aktivmitglied Kamerad Staub Reinhold, Rapperswil. Hiezu gratuliere ich unserem «Reini» recht herzlich; er

Séance de comité: La première séance de comité pour l'année 1967 est prévue le vendredi 13 janvier à 20 h 30 au local, j'ose espérer que cette date nous soit bénéfique.

Le comité souhaite à tous ses membres ainsi qu'à leurs familles une bonne et heureuse année 1967.
Le président Zi

soll diese Ernennung nicht nur als Alterserscheinung betrachten! — Austritte waren im vergangenen Jahr glücklicherweise keine zu verzeichnen. Somit umfasste unsere Sektion per 31. Dezember 1966: 1 Veteran, 15 Aktiv-, 9 Passiv- und 1 Kollektivmitglied (Sektion Tödi SAC), total 26. Mit diesem Mitgliederbestand sind wir gegenwärtig die zweitkleinste Sektion im EVU. Seit der Aufhebung der vordienstlichen Morsekurse im Kanton Glarus ist die Nachwuchs-Rekrutierung praktisch unmöglich geworden, dadurch fehlen uns hauptsächlich jüngere Leute. Doch haben wir noch eine Anzahl älterer Jahrgänge, welche sich in verdankenswerter Weise immer wieder zur Verfügung stellen wenn man sie benötigt. — Gegenwärtig ist es nun aber doch so, dass sich unsere Mitglieder nicht einmal alle persönlich kennen, was bei einem so kleinen Verein nicht sein sollte. Eine gute Gelegenheit, diesen Zustand zu ändern, bietet die Haupt-

versammlung des Unteroffiziersvereins des Kantons Glarus, dessen Mitglieder wir alle ja auch sind. Diese findet in der ersten Märzhälfte 1967 statt, jeder erhält immer eine persönliche Einladung, sei es mittels Zirkular oder durch die Vereinszeitung OG/UOV. Kommt doch auch einmal an diesen Anlass!

Das neue Jahr bringt uns schon im ersten Monat 3 Veranstaltungen, wo wir den Uebermittlungsdienst zu besorgen haben: 15. Januar: Schweiz. 30-km-Ski-Langlaufmeisterschaft in Glarus; 22./23. Januar: Zürcher Alpine Skimeisterschaften in Vorderthal-Wägital; 28./29. Januar: Otschweiz. Alpine Skimeisterschaften in Elm. Eingesetzt werden jeweils 3 Mann mit Kleinfunkgeräten SE-102, eine Station, mit der jeder umgehen kann. Interessenten für diese Anlässe wollen sich bitte baldmöglichst beim Obmann, G. Steinacher, Netstal, Tel. 5 20 24 oder schriftlich melden.
St.

Lenzburg

Am 26. November 1966 versammelten sich 7 EVU-Mitglieder beim Berufsschulhaus Lenzburg, um mit dem UOV zusammen eine Felddienstübung durchzuführen. Vorerst hatte der UOV am Sandkasten sein Können zu zeigen, so dass der EVU erst ab 15.00 Uhr zum Einsatz kam. Mit 2 Mowags führten wir nun eine Verschiebungsübung durch, wobei ab Sarnenstorf Funkbereitschaft erstellt werden musste. Wie gut das geht, zeigte uns diese Übung. Einmal meldete sich Meier nicht, dann wieder war Müller verschwun-

den. Glücklicherweise trafen wir dann in Schlatt ein, wo Strassensperren zu errichten waren. Da auf dem Lindenberg ca. 30 cm Schnee lag, waren wir gezwungen, Schneeketten zu montieren (das gibt warm, probiert es selber einmal).

In einer gut eingerichteten improvisierten Feldküche wurden wir dann hervorragend gepflegt. Nach dem Essen begann der eigentliche Hauptteil für uns, indem nun der Funk voll zum Einsatz kam. Mit einer Netzleitstation auf dem Horben und 3 Aussentationen begann ein reger Funkverkehr der bis gegen 20.30 Uhr dauerte.

Dann wurde es auch dem Inspektor zu kalt und er befahl Übungsabbruch. Nach einer kurzen Übungsbesprechung im Rest. Horben wurde uns ein kräftigendes Nachtessen vom UOV offeriert. Lenzburg erreichten wir gegen 24.00 Uhr. Wir danken dem UOV für das flotte Essen und die gute Kameradschaft.

Der Vorstand wünscht allen Ehren-, Aktiv-, Jung- und Passivmitgliedern sowie Freunden und Gönnern ein frohes 1967. Möge das neue Vereinsjahr viele kameradschaftliche und heitere Stunden im Kreise der EVU-Familie bringen.

Luzern

Zum Jahreswechsel entbietet der Vorstand den Sektionsangehörigen kameradschaftlichen Gruss, seine besten Wünsche für Gesundheit und Erfolg, verbunden mit der Erwartung, bei unseren Unternehmungen auf ihr Interesse und ihre aufgeschlossene Haltung zählen zu können.

Stamm · Wie wär's, wenn auch Du zu den für 1967 gefassten Vorsätzen jenen zufügen würdest, Dich ab und zu zu den Unentwegten an den runden Tisch zu setzen? Am Donnerstag, den 5. Januar, nehmen wir den ersten Gemeinschaftstrunk im neuen Jahre in den «Pfistern» ein.

Gratulation · Bestimmt ist uns Oblt. Fritz Merz, Dienstchef bei der KTD, nicht gram, dass wir seinen kürzlich gefeierten 65. Geburtstag übergangen haben. Nicht minder herzlich richten wir heute die besten Wünsche für sein weiteres Wohlergehen an ihn; als mehrjähriger Morsekurslehrer und Vorstandsmitglied sei ihm bei dieser Gelegenheit für die Anstrengungen ge-

dankt, die er vor den Kriegsjahren entfaltet hat, um der Armee gutausgebildete und zuverlässige Uebermittler zuzuführen.

Generalversammlung · In nächster Zeit wird der vervielfältigte Jahresbericht 1966 in die Hände unserer Mitglieder gelangen; diese Sendung wird ebenfalls die Einladung zur GV vom Freitag, dem 27. Januar, enthalten. Einmal mehr haben wir uns zu dieser schriftlichen Berichterstattung entschlossen; einerseits, um allen jenen zu dienen, denen das Dabeisein aus gewichtigen Gründen versagt wird, andererseits um uns an der GV auf das Wesentliche beschränken zu können, aber auch um dahinwirken zu können, dass im kommenden Jahr möglichst viele der noch Abseitsstehenden ihre gelegentliche Mitwirkung zusichern.

Fondue-Höck vom Donnerstag, 8. Dezember · Als wäre man im trauten Daheim, ungezwungen im engsten Familienkreis, breitere sich sogleich eine anregende Stimmung unter dem Häufchen der Käsehungrigen aus. Schwanenmutter H. war

in mitfühlender Weise für alle wesentlichen Zutaten besorgt, Kurts Lumpensammler Nr. 2 erwies sich als ideal für den Zubringerdienst, und damit waren die notwendigen Voraussetzungen für die Massenspeisung geschaffen. Doch ohne viel Aufhebens zu machen legte auch Ehrenmitglied Hans seine Könnenhand an, gleich von zwei weiblichen Wesen assistiert; zum Handlanger 3. Klasse zurückversetzt, musste sich der Schwanenvater — in Tat und Wahrheit sah er sich wenige Tage darauf notgedrungen vor diese nackte Wirklichkeit versetzt — mit Brot-, Tee- und Weinausschank begnügen. Zu seiner Schande sei es nicht verhehlt: ein Gefüß, wie man es nur genügsamen Geistern des EVU vorsetzen kann! Und zu was sich solche gemütliche Plauderstunden noch vortrefflich eignen? Zur Wiederaufwärmung amüsanten Erlebnisse, unter Zuhilfenahme säuberlich angelegter Bruchstücke, zur Begutachtung (oder «Beschlechtachtung») des mühseligen Sendekabinen-Umbaues, usw. usw. Wirklich: les absents ont eu tort! Hz

Neuchâtel

Journées des transmissions à Bülach · Le comité tient à remercier sincèrement les participants qui ont mis toute leur énergie et toute leur bonne volonté lors des concours à Bülach. Les résultats ont été publiés; ils sont inversement proportionnels à l'effort et à la volonté déployés par nos participants. L'essentiel était d'y participer et de tirer profit des expériences de Bülach. D'une manière générale les résultats des équipes provenant des divisions ont été inférieurs à ceux des équipes de Corps d'armée. Encore une fois merci à tous.

Cours de Morse préliminaires à Neuchâtel · Les cours ont été réouverts à Neuchâtel. Actuellement 10 jeunes gens suivent régulièrement l'instruction au morse. Pour septembre 1967 il nous faut trouver deux aides disposés à collaborer avec le moniteur. Les membres qui sont dis-

posés à faciliter la tâche du moniteur sont priés de s'inscrire auprès du président.

Activité réseau de base · La section est à la recherche d'un nouveau local. Le réseau de base à la TL sera réorganisé prochainement. La section participera activement au réseau de base. Les membres qui s'intéressent à participer à ce réseau sont priés de s'adresser au président ou au chef de trafic.

Cours pour chef d'exercice à Bülach · L'AFTT organisera un cours destiné aux chefs de réseau (militaire, en campagne, exercice, manifestations, etc.) les 4 et 5 février prochain à Bülach. Nous comptons sur de nombreux participants de la section de Neuchâtel à ce cours, ce dernier sera donné simultanément en français et en allemand. Les membres que ce cours intéresse s'inscriront sans tarder auprès du président.

Assemblée générale annuelle · L'assemblée générale a été fixée au 2e vendredi de février, c'est-à-dire le 10 au soir. Le lieu et l'heure

vous seront communiqués ultérieurement, mais veuillez déjà réserver la date.

Réunions du vendredi · Prochaines réunions: 13 janvier, 10 février (assemblée générale), 10 mars, etc.

Nouvelle année · Le comité espère que chacun aura passé de bonnes fêtes de fin d'année et souhaite à tous les membres ses meilleurs vœux pour 1967. Si chaque membre consacre quelques heures sur toute l'année, à la section, nul doute que l'AFTT de Neuchâtel prendra un bel essor.

Effectif des membres · De nouvelles admissions ont été présentées à la section. Nous vous les communiquerons dans un prochain numéro. L'effectif augmente sans cause, ce qui est un signe de vitalité.

Adresse du président · Claude Herbelin, Louis d'Orléans 41, 2000 Neuchâtel, tél. privé 5 98 03, employeur 5 85 01.
eb

Schaffhausen

Generalversammlung · Als Voranzeige geben wir unseren Mitgliedern bekannt, dass wir die Generalversammlung im Februar 1967 durchführen. Ort und Datum werden wir im Februar

Solothurn

Zum ersten Hock im neuen Jahr treffen wir uns am Freitag, den 6. Januar 1967, um 20 Uhr, im Hotel Bahnhof.

Vorstandssitzung: Freitag, den 6. Januar 1967, um 20.15 Uhr, im Hotel Bahnhof. Gilt als Einladung, persönliche Einladungen werden nicht versandt!

Der Benzenjasset am 2. Dezember 1966 ver-

Pionier veröffentlichen. Wir ersuchen unsere Mitglieder, sich am entsprechenden Datum recht zahlreich einzufinden. — Im Vorstand wird zwangsläufig eine Mutation eintreten. Der Schreibende wurde altershalber per Ende Dezember 1966 aus der Armee entlassen. Gemäss Zentralstatuten können solche Mitglieder weder in den

mochte eine schöne Anzahl Mitglieder an die Jasstische zu locken. Bereits um 22.30 Uhr waren alle 40 Benzen verteilt.

Die Generalversammlung haben wir auf Ende Januar 1967 vorgesehen. Wir bitten um Beachtung des entsprechenden Zirkuläres.

Zwei Anlässe stehen bereits für 1967 im Programm. Am 21. Januar 1967 besorgen wir auf dem Balmberg den Uebermittlungsdienst für das NSV-Skirennen. Anmeldungen zu diesem Anlass

Zentralvorstand, noch in den Sektionsvorstand gewählt werden, weshalb ich aus dem Vorstand unserer Sektion ausscheide. Ich verabschiede mich auf diesem Wege und danke allen Kameraden, die mir in den vielen Jahren geholfen haben, die unserer Sektion gestellten Aufgaben zu erfüllen. j

können am Hock vom 6. Januar 1967 beim Sekretär abgegeben werden.

Der Regionalverband des Schweiz. Militärsanitätsvereines führt am 11. und 12. März 1967 seinen 4. Sternmarsch durch. Unsere marschfreudigen Mitglieder können ebenfalls am Hock vom 6. Januar 1967 näheres erfahren und beim Sekretär Anmeldeformulare beziehen.

Allen unseren Mitgliedern entbietet der Vorstand zum Jahreswechsel die besten Wünsche. öi.

St. Gallen

Die Jahreshauptversammlung findet am 27. Januar 1967, 20.00 Uhr, im Restaurant Dufour, Bahnhofstrasse, St. Gallen, statt. Traktanden:

die statutarischen. Anträge oder Vorschläge aus Mitgliederkreisen sind bis 17. Januar erbeten an den Obmann. Der Vorstand hofft auf einen recht zahlreichen Besuch der Hauptversammlung. Darum das Datum vom 27. Januar bitte sofort ankreuzen.

Allen unseren Kameradinnen und Kameraden, Freunden und Gönnern entbieten wir zum Jahreswechsel die besten Glückwünsche und hoffen auch im neuen Jahre auf eine flotte Zusammenarbeit. -nd

Thalwil

Der Termin für die Generalversammlung konnte noch nicht definitiv fixiert werden. Sie findet entweder am 27. Januar oder 10. Februar statt. Am 2. Dezember fanden sich eine schöne Anzahl Kameraden zusammen mit ihren Ehefrauen zum Chauskegeln im Thalwilerhof ein. So gemächlich der Anlass an sich war, so sehr enttäuschte der Juniorchef des Hotels resp. seine Preisgestaltung. Die für einen kleinen Imbiss verlangten Preise waren so hoch, dass die Devise ausge-

geben werden muss: Nie wieder «Thalwilerhof». Ein eigentliches Winterprogramm wurde nicht aufgestellt. Dafür gedenken wir im Vorfrühling wenn immer möglich etwas ähnliches wie eine Orientierungsfahrt durchzuführen.

Im Funklokal herrscht seit längerer Zeit Ruhe. Für den Funkverkehr mit der TL finden sich kaum noch Interessenten ein, und die Bemühungen des ZV, modernere Stationen für das Basisnetz zu erhalten, scheinen noch zu keinem Ergebnis geführt zu haben. Schlüssel zum Funklokal besitzen auf alle Fälle die Vorstandsmitglieder Walter Brodt und Ernst Schlenker. Beide

Kameraden finden sich zumindest abwechselungsweise in der Funkbude im Rotwegschulhaus ein, wenn sie einen Tag früher telephonisch avisiert werden. Kameraden, die Lust zum «Gügelen» verspüren können sich somit am Mittwochabend an der betriebsbereiten TL betätigen.

Auf den 11. Januar laden wir alle Mitglieder zu einem Neujahrstrunk in unser Stammlokal Restaurant «Seehof», Horgen, ein. Die flüssigen Begleiterscheinungen werden aus der Sektions-Jasskasse bezahlt. Einige ganz Eifrige würden sich freuen, wenn endlich wieder einmal ein 4er-Bildlwurf zu Stande käme. Schl.

Thun

Wir wünschen allen Mitgliedern der EVU-Sektion Thun ein gutes neues Jahr. Der Vorstand

Hauptversammlung · Diesen wichtigen Anlass haben wir wie folgt festgelegt: Samstag, den 18. Februar 1967, abends, im Hotel Falken, Thun. Bitte reserviert euch diesen Abend und besucht

die Hauptversammlung.

Stamm · Wegen Betriebsferien des Hotel Falken treffen wir uns zum Stamm am 9. Januar 1967 zur gewohnten Zeit im Restaurant Frohsinn, Kasernenstrasse 23.

Funkbude · Wir beabsichtigen, bei genügender Beteiligung, die Funkbude jeden Mittwoch ab 19.45 Uhr wieder zu öffnen. Es stehen gegen-

wärtig 3 SE-210 (TL), 6 P-5 F, 1 Empfänger E-40 und in nächster Zeit auch ein zweiter ETK-Fernschreiber zur Verfügung. Je ein Gerät ist eingerichtet und betriebsbereit. Die Unterlagen für das Basisnetz liegen auf. Diesbezügliche Fragen können an D. Stucki, Tel. 2 94 73, gerichtet werden. Wie wären froh, wenn uns zwecks Heizung der Funkbude jemand mit Abfallholz dienen könnte. stu.

Thurgau

Generalversammlung · Traditionsgemäss findet unsere Generalversammlung am letzten Samstag im Monat Januar statt. Wir treffen uns am Samstag, den 28. Januar 1967, 17.00 Uhr, im Hotel Bahnhof, Weinfelden, zur GV. Vorgängig findet am gleichen Ort die Kassenrevision statt. Aufgebote zur Kassenrevision werden rechtzeitig die Revisoren erreichen. Die Einladung zur GV,

sowie die Traktandenliste werden anfangs Januar den Mitgliedern zugestellt. Der Vorstand bittet, dieses Datum für die Sektion zu reservieren. Wir erwarten einen lückenlosen Aufmarsch. Gratulation · Bei unserem Passivmitglied, Frau Edith Buschor-Sporrädli, St. Gallen (früher Kassier der Sektion), ist Nachwuchs eingetroffen. Am 8. November 1966 erblickte Christoph-Peter das Licht der Welt. Wir wünschen der Familie Buschor viel Glück und Sonnenschein auf dem

weiteren Lebenswege.

Mutationen · Jungmitglieder mit Jahrgang 1946 treten zu den Aktivmitgliedern über. Wir benötigen von folgenden Kameraden den Grad und die militärische Einteilung: Brüllhardt Heinz, Romanshorn, Geeler Heinrich, Romanshorn, und Gügi Heinz, Romanshorn. Die Angaben sind mit- telst Postkarte unverzüglich an den Präsidenten zu richten. Der Vorstand entbietet allen Mitgliedern zum Jahreswechsel alles Gute. br

Uzwil

Sektionsadresse: EVU-Sektion Uzwil, Postfach 5, 9240 Uzwil. Postcheckkonto: 90 - 13 161. Sendelokal: 9242 Oberuzwil, Restaurant «Landhaus», Ladeneingang (Südseite, Ost).

Geschätzte Kameraden! Wiederum neigt sich unser Vereinsjahr dem Ende zu und wir freuen uns, euch die Hauptversammlung, die voraussichtlich am 20. oder 27. Januar 1967 stattfinden wird, anzukündigen.

Nebst verschiedenen Uebermittlungsdiensten zu Gunsten Dritter, der Felddienstübung mit der

Sektion Mittelhaut und verschiedenen fach- technischen Kursen, hatten unsere Mitglieder Gelegenheit, sich auf dem Gebiete Radiotechnik weiterzubilden.

Allen Mitgliedern und deren Angehörigen wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr. k.k.

Vaudoise

Admissions · Nous souhaitons la plus cordiale bienvenue à MM. Jean-Jacques Goy, Lausanne (actif), et Georges Bolomey, Lausanne (junior). Course d'automne du 22 octobre 1966 · Cette sortie a été organisée par le consortium DGGT, avec les administrateurs Desponds (celui des images), Guex, Gailloud et Thélén. Après un rébus circulaire faisant quitter aux quelque 15 participants la Place du Château, un message

truffé de pain d'épice, regroupait pilotes et navigateurs dans la montagne d'Epalinges. A cet endroit, il fallait gagner ses pains, par le truchement du téléphone, à la sueur du front des boulangers, dans le cadre d'un petit jeu «direz, ne direz pas», dont le champion de la malchance fut incontestablement l'ami Truan. Les télégraphistes, eux, se battirent avec un P-5 récalcitrant. La suite du parcours, suite reçue par un «Rundspruch» permanent, obligeait les concurrents à suivre, à la lettre, les instructions reçues, en n'oubliant pas, surtout, que passer

«sur la déviation» signifiait «au-dessus de» avec interposition d'un pont. Voilà qui est gai. Tout ceci pour vous signaler, qu'au poste suivant, les concurrents avaient un beau tas de devinettes à déchiffrer, devinettes qui les menaient au stand de Lutry. A cet endroit, un M. Thélén, qui avait certainement reçu un pot de vin de la carrosserie du coin, organisait une épreuve de super-conduite. Puis les équipes se retrouvaient à Grandvaux pour la soirée traditionnelle (la dernière malheureusement dans le sympathique chalet de l'ami Fernand) avec encore, préalable-

ment, quelques épreuves à dominer. Là il y en a quelques-uns qui ont fait une drôle de bougie. Pour terminer, des félicitations aux dignes vainqueurs de ces joutes, MM. Schnegg et Bauhofer, aux organisateurs et à nos hôtes pour la réception si sympathique.

Du nouveau local - Le comité rappelle aux membres que la section dispose, désormais, d'un nouveau local, sis dans le bâtiment de l'ancien Collège scientifique, Rue Mercerie (entrée par la cour inférieure ouest, en passant devant les baraques provisoires), local confortablement aménagé (chauffage central, eau chaude, toilettes, etc.). Le soir de stamm a été fixé au mercredi, pour la section, en raison de l'existence, ce soir-là, du réseau de base commun. Il a été fait un gros effort d'aménagement et le comité

espère rétablir, ce soir-là, une participation régulière. Pour l'instant, étant donné que les rares dévoués ne peuvent assurer qu'ils seront toujours présents il sera prudent, à ceux qui voudraient venir, de s'enquérir auprès d'un membre du comité de l'ouverture du local, cela pour ne pas se trouver devant visage de bois, même si le portail est en fer. L'ameublement prévu pour les cours pré-militaires de morse a été conçu, également, pour servir aux amateurs éventuels de ping-pong. Il semble, en outre, qu'il existe un noyau de philatélistes; avis aux amateurs, qui voudraient renforcer ce noyau.

Assemblée générale du 9 décembre - Pour l'instant, comme un rapport important ne pourra être connu qu'à fin décembre, le compte-rendu ne paraîtra que dans le No. de février du «Pionier»

et il n'est donné connaissance que de la composition du comité et du montant des cotisations. Comité: Thelin, président; Caverzasio, caissier; Chalet, secrétaire; Koelliker, chef du groupe local Av. et DCA; Guex, commissaire au matériel Av. et DCA; Dugon, commissaire au matériel Trm.; Caverzasio, chef du trafic Av. et DCA; Secretan, chef du trafic Trm. Délégués de la section à l'assemblée générale AFTT des délégués: Dugon et Kissling. Vérificateurs des comptes, Koelliker et Blanc; suppléant, Lapalud. Quant aux cotisations, elles sont les mêmes que l'an passé, soit fr. 11.— pour les actifs; fr. 5.— pour les juniors; la taxe d'entrée, insigne compris reste de fr. 3.—.

Prochaine séance de comité: mercredi 11 janvier, 0830, au local de la Mercerie.

Winterthur

Unsere Adresse: Postfach 427, 8401 Winterthur. Sendeabende: Jeden Mittwoch, 20.00 Uhr.

Vorstand - Die unvermeidliche dreiwöchige Abwesenheit unseres Sekretärs hat es leider mit sich gebracht, dass unsere Spalte in der letzten Ausgabe des «Pionier» offen blieb. Wir möchten uns dafür entschuldigen und allen nachträglich ein glückliches neues Jahr wünschen. Der Vorstand hofft, dass sich recht viele vorgenommen

haben, im laufenden Jahr das Sendelokal öfters zu besuchen.

Das Datum unserer Generalversammlung ist noch nicht genau festgelegt, wir werden aber alle früh genug mit einer persönlichen Einladung orientieren.

Unser Tätigkeitsprogramm 1967 sieht unter anderem die Uebermittlungsdienste für das Skirennen der Firma Sulzer-SLM und die Nacht-orientierungsfahrt des Militär-Motorfahrerverein Winterthur vor. Die Mannschaft für das Skirennen ist vollständig, hingegen werden für die

Nachtorientierungsfahrt noch dringend einige Mann benötigt. Die Übung findet in der Nacht vom 10. auf den 11. März 1967 statt. Start 22.00 Uhr. Es werden SE-102 eingesetzt. Alle Interessenten erhalten nach der Anmeldung, die mit einer Postkarte an unser Postfach erfolgen soll, noch genauere Informationen. Es findet auch ein Orientierungslauf statt, an dem unter anderem auch die Handhabung der Geräte und die Verkehrsregeln nochmals erläutert werden. Der Übungsleiter erwartet recht viele Anmeldungen. jm

Zürcher Oberland/Uster

Damit das Arbeitsprogramm für 1967 möglichst den Interessen und Wünschen der Mitglieder angepasst werden kann, ist der Vorstand dankbar, wenn von den Mitgliedern diesbezügliche Vorschläge bis Ende Januar eintreffen.

Am 18. November trafen sich eine ansehnliche Schar unserer Mitglieder mit ihren Frauen zum gemütlichen November-Hock in einer der Wald-Korporation Volketswil gehörenden Waldhütte. Mitten im Abend wurden wir von einem Samichlaus — der hoch zu Ross angetritten kam — in der Waldeinsamkeit überrascht. An dieser Stelle

möchten wir es nicht unterlassen, nochmals allen, die zu einem guten Gelingen des Abends beigetragen haben, bestens zu danken.

Nächster Kegelabend: 12. Januar 1967, Restaurant Sonnentäl, Dübendorf.

Sendeabend ist jeweils am Mittwoch ab 20.00 Uhr in der Burg-Scheune in Uster. -hr-

Zug

Vortrag OGZ, 7. Dezember - Im Rahmen eines OGZ-Anlasses hielt Major Müller, Bern, einen ausserordentlich interessanten Vortrag über das Rechnungs- und Planungswesen des EMD, übrigens des einzigen Departementes, welches sich im Rahmen des Bundeshaushaltes mit kurz- und langfristiger Planung befasst. Die Wehrausgaben, eine «Versicherungsprämie» für die Erhaltung unserer Unabhängigkeit, gehen in Form von bedeutenden Aufträgen an Industrie und Gewerbe und haben dadurch eine ausserordentliche volkswirtschaftliche Bedeutung. Deren Beschneidung würde sich somit auf das Volkseinkommen auswirken. — Zwei weitere interessante Punkte: Die Privatwirtschaft übernimmt bei uns Aufgaben, die im Ausland weitgehend Sache der Armeen sind (z. B. Lohnzahlung/Lohnausgleich während der Militärdienstleistung). Die freiwillige ausserdienstliche Tätigkeit in allen Sparten des Wehrwesens ist «einmalig». Sie bedeutet eine echte und wichtige Leistung des Schweizervolkes, die nicht hoch genug eingeschätzt werden kann und die im Ausland immer wieder auf Staunen stösst. — Warum, so fragten wir den Referenten am

Schluss des Vortrages, ist es dann so, dass sich die Uebermittlungssektionen seit langem vergebens darum bemühen, für ihre Arbeit moderne Uebermittlungsgeräte zu erhalten? Worauf der Referent der Hoffnung Ausdruck gab, dass zuständigen Ortes die Erkenntnis durchdringen möge, dass die ausserdienstliche Tätigkeit zu unterstützen und nicht zu erschweren sei.

Leitungsbau auf dem Zugerberg - Am 10. Dezember wurde durch eine Handvoll Vorstandsmitglieder eine Telefonleitung von der Holzerhütte Vordergeissboden bis Bergstation gebaut, die dem Skirettungsdienst während der Wintermonate die Arbeit erleichtern soll. Wir hoffen, dass die Installation funktioniert, doch möglichst wenig benützt werden muss.

Hauptversammlung - Wie bereits gemeldet, findet diese statt am 30. Januar 1967 im Restaurant Rathauskeller, 20.15 Uhr. Die schriftliche Einladung wird jedem einzelnen rechtzeitig zugehen. Der Vorstand hofft auf einen möglichst grossen Aufmarsch, sind doch wichtige Dinge und Fragen zu beraten.

Stamm - Am 1. Mittwoch des Monates führen wir einen Stammhock durch, und zwar im Hotel Hirschen, Zug, ab 20.00 Uhr. Nächster Stammhock: 4. Januar. Bitte auch dieses Datum vormer-

ken und den Weg zum «Hirschen» nicht scheuen! Sendeleiter - Wir suchen dringend einen verantwortungsbewussten jungen Mann, der sich mit Freude und Interesse der Arbeit als Sendeleiter widmen würde. Nicht nur unsere Funkstation muss betreut werden, sondern ebenso sehr unser Nachwuchs. Interessenten wollen mit unserem Obmann Kam. Gysi Hansruedi Verbindung aufnehmen. Im weiteren suchen wir dringend einen Chronisten zum Führen unseres Stammbuches und für weitere mit public relations zusammenhängende Aufgaben. Wer meldet sich freiwillig für diesen entwicklungsfähigen Posten?

Der Jahreswechsel ist die Gelegenheit, sich gute Vorsätze zu fassen. Wir hoffen, dass unsere Mitglieder solche auch zu Gunsten der Uebermittlungssektion gefasst haben oder noch fassen werden. Jedenfalls gibt der Vorstand der Hoffnung Ausdruck, unsere Mitglieder mögen sich dazu entschliessen, unseren Einladungen bestmöglich Folge zu leisten und an den Anlässen, auch an denen des UOV, zahlreich aufzukreuzen. Allen unseren Mitgliedern und deren Angehörigen wünschen wir für das neue Jahr alles Gute, viel Erfolg in Haus und Geschäft und vor allem gute Gesundheit. FG

Zürich

Sektionsadresse: EVU-Sektion Zürich, Postfach 876, 8022 Zürich, Postcheck 80 - 15 015, Tele-

phonanschluss im Sendelokal (051) 27 42 00.

Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass am 27. Januar 1967 die 39. ordentliche Generalversammlung unserer Sektion im Saal des Restaurants Du Pont stattfindet. Eingang Seite

Bahnhofquai. Wir möchten um 20.00 Uhr beginnen und bitten daher, pünktlich zu erscheinen. Die Einladung mit Traktandenliste wird in den nächsten Tagen zugestellt. EOS

Schweiz. Vereinigung Ftg. Of. und Uof.

La 36^e assemblée générale de notre association aura lieu le samedi, 29 avril 1967, à Berne. Nous prions les chefs des groupes locaux d'envoyer le rapport d'activité au comité dans le courant de janvier.

Die 36. Hauptversammlung unserer Vereinigung ist auf Samstag, den 29. April 1967, in Bern festgesetzt.

Wir bitten die Obmänner der Ortsgruppen, den Tätigkeitsbericht im Januar dem Vorstand zu kommen zu lassen.

Nous enregistrons avec plaisir les promotions de nos camarades ci-après:

Au grade de Lt.-Col. Major Locher Fritz

Au grade de Major Cap. Hadorn Ernst

Au grade de Cap. Cap. Kläy René

Plt. Beeler Emil

Plt. Litschi Heinrich

Plt. Marti Rudolf

Plt. Scheller Henri

Au grade de Plt.

Au grande d'adj. sof. sgtm. Berweger Jakob

sgtm. Naef Franz

sgtm. Emmenegger Kurt

sgtm. Kühne Josef

sgtm. Kipfer Siegfried

Plt. Fink Werner

Plt. Schmid Henri

Plt. Siegfried Giriet

Lt. Reichenbach Jules

Lt. Bögli Heinz

Lt. Renold Werner

Lt. Hofmann Ernst

Au grade de sgtm.	sgtm. Burkhard Emil	Folgende Kameraden wurden am Ende des Jahres		Fw. Burkhard Emil
	sgtm. Grossniklaus Erwin	befördert:		Fw. Grossniklaus Erwin
	sgtm. Market Willi	Zum Oberstleutnant:	Major Locher Fritz	Fw. Market Willi
	sgtm. Wägli Fritz	Zum Major:	Hptm. Hadorn Ernst	Fw. Wägli Fritz
	sgtm. Kunz Bruno		Hptm. Kläy René	Fw. Kunz Bruno
	sgti Schütz Friedrich	Zu Hauptleuten:	Obt. Beeler Emil	Wm. Schütz Friedrich
	sgt. Lafferma Arthur		Obt. Siegfried Giriet	Wm. Lafferma Arthur
	sgt. Gisler Karl		Obt. Litschi Heinrich	Wm. Gisler Karl
	sgt. Hild Roland		Obt. Marti Rudolf	Wm. Hild Roland
	sgt. Sandoz Martial		Obt. Scheller Henri	Wm. Sandoz Martial
	sgt. Uldry J.-R.		Obt. Fink Werner	Wm. Uldry J. R.
	sgt. Chevalley Marius	Zu Oberleutnants:	Obt. Schmid Henri	Wm. Chevalley Marius
	sgt. Hofer Hansjörg		Lt. Reichenbach Jules	Wm. Hofer Hansjörg
	sgt. Arn Jürg		Lt. Bögli Heinz	Wm. Arn Jürg
	sgt. Weibel Reto		Lt. Renold Werner	Wm. Weibel Reto
	sgt. Bonani Rudolf	Zum Adj. Uof.:	Lt. Hofmann Ernst	Wm. Bonani Rudolf
	sgt. Aeschbach Hansruedi		Fw. Berweger Jakob	Wm. Aeschbach Hansruedi
	sgt. Marti Bruno		Fw. Naef Franz	Wm. Marti Bruno
	sgt. Biedermann Joseph		Fw. Emmenegger Kurt	Wm. Biedermann Joseph
	sgt. Graf Walter		Fw. Kühne Josef	Wm. Graf Walter
Nos félicitations!			Fw. Kipfer Siegfried	Wir gratulieren!



Zur Ergänzung unseres Mitarbeiterstabes in Zürich suchen wir 47

1 Telefon-A-Monteur 1 Schalttafelmonteur 3 Elektromonteure

ferner für unsere Funkabteilung

1 Schwachstrom-Apparatemonteur 1 Servicemonteur

Wir bieten ein ruhiges Arbeitsklima, sowie eine grosszügige Regelung der Vertragsverhältnisse.

Aktiengesellschaft Kummier & Matter,
Hohlstrasse 176, 8026 Zürich, Tel. (051) 44 42 40.



**ALBISWERK
ZÜRICH A.G.**

Wir bieten

Diplom-Ingenieuren ETH/EPUL

interessante Entwicklungsaufgaben auf folgenden Arbeitsgebieten der modernen Elektronik: Verstärker und Oszillatoren (NF- bis UHF-Bereich), Digitale und logische Schaltungstechnik, Filter- und Netzwerktechnik, Impulscodesysteme, Impuls- und CW-Radartechnik, Mikrowellentechnik (3-cm- und 1,8-cm-Band). Tätigkeit je nach Arbeitsgebiet in folgenden Richtungen: Planung und Projektierung, theoretische Untersuchungen, Schaltungsdimensionierung, experimentelle Tätigkeit im Labor, Erprobung im praktischen Einsatz. 49

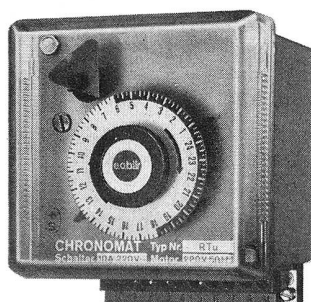
Wir legen besonderen Wert auf kameradschaftliche Zusammenarbeit in angenehmem Arbeitsklima.

Verlangen Sie bitte eine unverbindliche Besprechung mit unserem Personalchef.

ALBISWERK ZÜRICH AG
Albisriederstrasse 245, 8047 Zürich
Telephon (051) 52 54 00

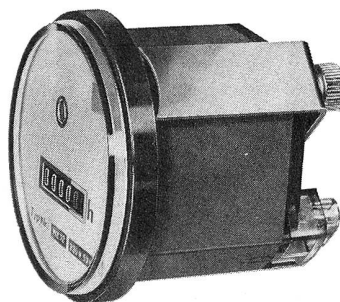
e. o. bär

CHRONOMAT Kleinst-Synchrone Schaltuhr

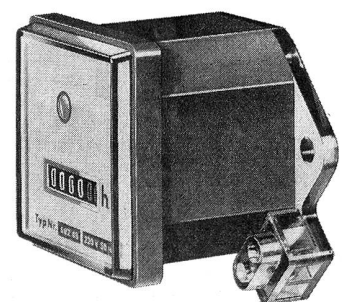


3000 Bern, Fischermättelstr. 18

CHRONOMETER Betriebs-Stundenzähler



8000 Zürich, Scheuchzerstr. 70



1200 Genève, Rue Ed.-Rod 16